

BELVEDERE RESOURCES LIMITED

Belvedere bestätigt Goldmineralisierung auf einer Streichlänge von 2,5 km beim Projekt Antikanperä (Finnland)

Vancouver, British Columbia, 19. März 2013. Belvedere Resources Ltd. BEL:TSX-V („Belvedere“) ist erfreut, die Ergebnisse der Erkundungsbohrkampagne beim unternehmenseigenen 10 Quadratkilometer umfassenden Goldkonzessionsgebiet Antikanperä bekanntzugeben. Diese Bohrphase sollte der Untersuchung der möglichen Ausdehnung des Streichens entlang des geophysikalischen Trends M2 zum Goldfund Pöntio hin dienen. Entlang einer Streichlänge von 2,5 Kilometern wurden zwölf neue Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.167 Metern niedergebracht. In neun der zwölf Bohrungen wurden der mineralisierte Diorit und der porphyrische Plagioklas, die mit der ursprünglichen Entdeckung bei Pöntio vergleichbar sind, durchteuft.

Höhepunkte:

- 15,51 m mit 1,47 g/t Au: Erweiterung der Mineralisierung bei Pöntio entlang des Einfallens in BelAnp017
- 20,01 m mit 1,07 g/t Au: neue mineralisierte Zone 270 m südlich von Pöntio in BelAnp026 durchteuft
- 22,04 m mit 0,6 g/t Au: parallel verlaufendes (?) intrusives System 1,4 km südlich von Pöntio in BelAnp023
- 84,03 m mit 0,47 g/t Au: 2,1 km südlich von Pöntio in BelAnp024

David Pym, CEO, erklärte: „Die Bohrkampagne hat erfolgreich mit der Abgrenzung der umfassenden Streichlänge einer goldhaltigen Einlagerung auf 2,5 Kilometern entlang des geophysikalischen Trends M2 begonnen. Angesichts des Mangels an Ausbissen ist diese Bohrphase bemerkenswert erfolgreich gewesen, was möglicherweise nahelegt, dass eine Reihe von mineralisierten Einlagerungen entlang des Trends vorliegen. Die neuen mineralisierten Zonen, die in BelAnp023 und 024 durchteuft wurden, eröffnen in den südlichen Teilen des Trends beachtliches neues Explorationspotenzial. Bohrung BelAnp023 durchteufte Mineralisierung von der Oberfläche an, während BelAnp024 über ihre gesamte Länge Mineralisierung aufwies.“

Bohrung	Von (m)	Abschnitt (m)	Au g/t		Cu (ppm)		Grammometer
BELANP017	59,73	61,07	0,77	524	46,9		
einschließlich	78,90	4,10	1,51	962	6,2		
einschließlich	91,12	15,51	1,47	889	22,8		
BELANP018	49,40	18,41	0,64	572	11,7		
einschließlich	50,35	4,53	1,17	748	5,3		
BELANP020	79,99	15,41	0,34	223	5,2		
BELANP022	1,74	16,20	0,44	362	7,2		
BELANP022	36,54	2,22	1,89	539	4,2		
BELANP023	1,11	22,04	0,60	582	13,2		
einschließlich	6,38	1,14	3,85	386	4,4		
BELANP024	17,37	84,03	0,47	374	39,6		

einschließlich	23,40	0,97	3,53	240	3,4
einschließlich	66,61	1,34	2,35	694	3,1
BELANP026	44,23	20,01	1,07	701	21,4
BELANP028	29,20	5,21	0,94	596	4,9
einschließlich	30,43	1,07	2,94	1050	3,1
BELANP028	58,05	8,85	0,43	344	3,8

Tabelle 1: Abschnitte unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,3 g/t Au. Die Ergebnisse wurden nicht gedeckelt. Der Höchstgehalt beträgt 5,3 g/t Au auf 0,71 Metern. Die wahre Mächtigkeit der Abschnitte wird auf 70 % bis 90 % der angegebenen Länge geschätzt. Die restlichen Bohrungen durchteuften keine bedeutende Mineralisierung.

Die Bohrungen lassen Schwankungen der Goldmineralisierung innerhalb der intrusiven Gesteinsgänge und Erzlager erkennen. Chalkopyrit ist weiterhin das beste Anzeichen auf das Vorliegen von Goldmineralisierung. Die Gesamtstreichlänge und Neigung der Mineralisierung bei Pöntio und der anderen Durchörterungen entlang des Trends sind weiterhin nur unzureichend abgegrenzt. Die Erkundungsbohrungen BelAnp020 und 028, die 150 Meter nördlich von Pöntio niedergebracht wurden, durchteuften beispielsweise vergleichbare intrusive Einheiten, enthielten jedoch nur geringfügig Mineralisierung. Zu diesem Zeitpunkt ist nicht klar, ob diese dieselben intrusiven Einheiten oder eines der intrusiven Liegenden im Westen der Mineralisierung bei Pöntio durchteuft haben. Bislang deutet alles darauf hin, dass zahlreiche mineralisierte intrusive Einheiten vorliegen und dass die Mineralisierung in BelAnp023 und 024 in porphyrischen Plagioklas-Gabbro-Dioriten und nicht in den für die Mineralisierung bei Pöntio typischen Diorit-Gesteinsgängen und –Erzlager gebettet ist.

HoleID	Rechtswert	Hochwert	Höheniveau	Richtungswinkel	Neigung	Tiefe (m)
BELANP017	2548175	7121754	87,5	270	45	139,9
BELANP018	2548163	7121853	87,5	270	45	128,2
BELANP019	2548070	7121755	77	270	45	98,2
BELANP020	2548130	7121995	77	270	45	122,1
BELANP021	2548164	7121599	90	270	45	119,15
BELANP022	2548184	7121449	93	270	45	89,45
BELANP023	2548204	7120300	98	270	45	55,55
BELANP024	2548526	7119678	100	270	45	104,4
BELANP025	2548262	7121353	91	270	45	42,9
BELANP027	2548141	7121650	88	270	45	70,25
BELANP026	2548218	7121449	92,5	270	45	101,45
BELANP028	2548093	7122043	84	270	45	95,45

Tabelle 2: Details zu den Bohrlochansatzpunkten

Die Bohrungen, die Bohrkern mit einem Durchmesser von 42 mm lieferten, wurden von Drillcon SMOY aus Finnland durchgeführt. Die Proben bestanden aus einem halben Diamantbohrkern. Die wahre Mächtigkeit der Abschnitte wird auf 70 % bis 90 % der angegebenen Länge geschätzt. Die Ergebnisse wurden nicht gedeckelt. Das höchste individuelle Untersuchungsergebnis beträgt 5,3 g/t Gold auf 0,71 Metern. Die Kernproben wurden vor Ort in zwei Hälften gesägt, aufbereitet und in den

international anerkannten Laboren von ALS Chemex in Finnland mittels 30-g-Brandprobe mit AAS-Abschluss analysiert. Das Programm zur Sicherstellung der Qualitätssicherung/-kontrolle von Belvedere umfasst die Hinzugabe von zertifizierten Standardproben mit bekanntem Goldgehalt alle 20 Proben sowie Leerproben am Beginn jedes Probensatzes. Darüber hinaus fügt ALS Chemex eine Anzahl von Leer- und Standardproben zum analytischen Prozess hinzu. Standard-, Leer- und Doppelproben machen circa 15% der untersuchten Proben aus. Die verbleibende Hälfte des Kerns wird vor Ort für Überprüfungs- und Referenzzwecke aufbewahrt.

Über Belvedere: *Belvedere Resources Limited ist ein in British Columbia eingetragenes Bergbauunternehmen, das sich in erster Linie auf die Erschließung von Nickel-, Gold-, Kobalt- und Kupferressourcen in Finnland spezialisiert hat. Das Unternehmen fördert derzeit aus der Nickelmine Hitura im Zentrum Finnlands jährlich 2200 Tonnen Nickelkonzentrat. Das Unternehmen betreibt in der Nähe der Mine Hitura eine Reihe von Goldprojekten im fortgeschrittenen Erschließungsstadium.*

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Einige der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen sind möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen und daher mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten behaftet. Aussagen im Hinblick auf die zukünftigen Pläne und Ziele des Unternehmens (einschließlich Aussagen zu zukünftigen Bohrergebnissen) gelten uneingeschränkt als zukunftsgerichtete Aussagen, die unterschiedliche Risiken enthalten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden.

Qualifizierter Sachverständiger:

Die technischen Aspekte dieser Pressemitteilung wurden von Dr. Toby Strauss (CGeol.), Chief Operating Officer von Belvedere Resources Ltd., der für diese Pressemitteilung als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 agiert, erstellt. Dr. Strauss hat die Daten, auf denen diese Pressemitteilung beruht, verifiziert. Diese Verifizierung umfasste die Überprüfung der ursprünglichen Zertifikate des Labors, die Untersuchung von Fotos des Bohrkerns, die Überprüfung von Probeverfahren und die Überprüfung der geologischen Interpretation.

BELVEDERE RESOURCES LTD.

David Pym, CEO; Suite #404, Vancouver World Trade Centre, 999 Canada Place, Vancouver, BC. V6C 3E2, Kanada

Nähere Informationen erhalten Sie über David Pym, CEO, oder Toby Strauss unter der Rufnummer +1-604-844-2838 bzw. auf der Website www.belvedere-resources.com.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!